



Global Tax Campus 2008/2009 in CEE

Vernetzt denken, vernetzt handeln

Anfang September fanden am Institut für Internationales Steuerrecht der Wirtschaftsuniversität Wien die Abschlussprüfungen für den Global Tax Campus 2008/2009 statt.

Von den insgesamt 11 Teilnehmern kamen fünf aus der CEE-Region, die mit Stolz die Auszeichnung ‚tax expert‘ (Steuer-Experte) mit nach Hause nahmen.

Insgesamt waren es 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus CEE, MEA und Westeuropa, die der Prüfungskommission die Ergebnisse ihrer Projekte, bei denen sie das im Rahmen des Global Tax Campus Gelernte erfolgreich umsetzen

Robert Risse, dem Leiter der Global Tax Group, und Cornelia Olip, der Leiterin der Regional Tax Group CEE, überreicht.

Der Global Tax Campus ist Teil des Henkel Finance Campus für die fachliche Aus- und Weiterbildung sowie Qualifizierung von Mitarbeitern aus dem Finanzbereich. Die 2. Runde des Global Tax Campus fand in Zusammenarbeit mit Univ. Prof. Dr. Josef Schuch vom Institut für Internationales Steuer-

recht an der WU Wien in zwei Kursblöcken in Bled, Slowenien, statt. Cornelia Olip: „Den Teilnehmern wurde von Vortragenden der Wirtschaftsuniversität und von Kollegen der Global und Regional Tax Group ein auf Henkel zugeschnittenes breites Spektrum an internationalen Steuerthemen präsentiert, um den Blick über die lokalen steuerlichen Restriktionen hinaus auf eine internationale Ebene zu heben. Durch die gemeinsame Arbeit auf dem Campus entstand außerdem ein starkes Netzwerk zwischen den Teilnehmern, wodurch künftig Synergien noch besser genutzt werden können.“



konnten, präsentierten. Alois Höger, Finanz-Vorstand der Henkel CEE: „Vor allem in den Ländern unserer Region ist eine Rückenstärkung unserer Finanzmitarbeiter im Umgang mit den Steuerbehörden besonders wichtig, da sich diese nur sehr langsam auf die neuen Besteuerungsgrundsätze und auf einen anderen Umgang mit dem Steuerzahler umstellen. Ausbildung und Networking innerhalb der Finanzorganisationen der CEE-Länder helfen dabei enorm.“

Die Projekte der Prüflinge behandelten die unterschiedlichsten steuerlichen Themen wie Reduzierung der Non Tax Deductible Expenses, steueroptimaler Merger oder Transfer Pricing Dokumentationen. Die Teilnehmer aus CEE waren Svetlana Gorchakova aus Kasachstan, Mikhail Harshkou aus Weißrussland, Mirela Jovanovic aus Serbien, Szilvia Nagy aus Ungarn und Branka SoparSofta aus Kroatien. Ihnen wurde nach erfolgreicher Prüfung das Zertifikat „Tax Expert“ durch



EINDRUCKSVOLLE VORSTELLUNG



Mit zwei aufmerksamkeitstarken Events wurden in Rumänien zwei Launches aus dem Kosmetik- und Körperpflegebereich

begleitet. Ständen für „Brillance – Color und Beauty“ die Farbe Rot und eine Modeshow, erstmals am Fahrrad präsentiert, im Mittelpunkt, wurde die Syoss-Präsentation mit sehr viel Eleganz über die Bühne gebracht.

BILDUNGSPONSORING UND ÖKO-PHILOSOPHIE

Gemeinsam mit dem Unterrichts- und Umweltministerium des Landes hat Henkel Rumänien ein Bildungsprojekt für Schulen gestartet. Dabei steht die Verankerung des Umweltgedankens im Mittelpunkt. Ziel ist es dabei, sukzessive eine Landkarte der „Grünen Schulen“ des Landes zu entwerfen.

WICHTIGE UNTERSTÜTZUNG

Henkel Serbien hat die Renovierung des Chemielabors am Gymnasium Krusevac gefördert. Des Weiteren wurde das Projekt „Schule der Freundschaft“ der Umweltorganisation „Nasa Srbija“ gesponsert.



INVESTMENT IM WERK KRUSEVAC

Die Inbetriebnahme einer neuen Filteranlage, Teil eines Langzeit-Investmentplans in der Höhe von einer Million Euro, wurde kürzlich im Werk Krusevac (Serbien) feierlich begangen. Als Festgäste konnten Henkel-Präsident Nenad Vukovic und Henkel Merima-Vorstandsdirektor Vojkan Maric den serbischen Umweltminister Oliver Dulic, den deutschen Botschafter Wolfram Maas sowie den Bürgermeister von Krusevac, Desimir Pavlovic, zum Betriebsrundgang begrüßen.

WIEDERVERWENDEN STATT WEGWERFEN

Der „Friendship Day“ der Henkel Slovensko stand heuer ganz im Zeichen des internen, ganzjährigen CSR-Projekts. Motto dabei: „Können Sie sich ein Leben ohne Plastiksackerl vorstellen?“ Am Morgen bekam jeder Mitarbeiter Informationen zum Thema, eine Stofftasche sowie einen wiederverwendbaren Einkaufsjeton fürs Einkaufswagerl als Geschenk.

